

Militärausgaben in Deutschland

Verteidigungshaushalt:

2000: 24,3 Mrd. Euro

2018: 35,5 Mrd. Euro

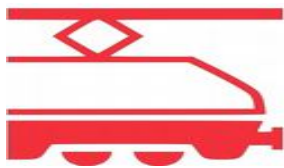
2019: 43,2 Mrd. Euro

Geplant bis 2024:

60 Mrd. Euro

Plus Zusatzkosten in anderen Einzelplänen
2019: ca. 3,4 Mrd. Euro

2019: Jeder Bundesbürger zahlt 570 Euro für die Bundeswehr.



Militärausgaben in Deutschland entziehen Ressourcen für gesellschaftliche Aufgaben

Wohnungsbau

Jährlich müssten 400.000 Wohnungen neu gebaut werden, 140.000 mehr als bisher.

Für sozialen Wohnungsbau müssten im Bundeshaushalt 10 Mrd. Euro pro Jahr bereitgestellt werden. Derzeit vorgesehen sind hierfür 2019 nur 1,5 Mrd. Euro und für 2020 und 2021 zusammen 2 Mrd. Euro.

Deutsche Bahn und Schienennetz

Die deutsche Bahn hat eine Investitionslücke von 57 Mrd. Euro. Darin enthalten sind 10 Mrd. Euro, um Güterverkehr von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Nur zur Bestandssicherung des Schienennetzes wären 2,5 Mrd. Euro pro Jahr zusätzlich notwendig.

Sozial-ökologische Verkehrswende mit ÖPNV

Was der Nulltarif im ÖPNV jährlich kosten würde: 13 Mrd. Euro durch Wegfall der jährlichen Einnahmen bei Verkehrsunternehmen durch ÖPNV-Nutzer.

2 Mrd. Euro Mehrkosten entstünden durch zusätzliche Investitionen in die Infrastruktur des ÖPNV für ein erhöhtes Fahrgastaufkommen. Dafür gäbe es: Weniger Luftverschmutzung und finanzielle Entlastung.

Klimaschutz

In Deutschland wurden 2017 in erneuerbare Energien 16 Mrd. Euro investiert. Diese Ausgaben werden ausgebremst, während die Militärausgaben 2019 auf 43 Mrd. Euro ansteigen.

350.000 Arbeitsplätze hängen an Produktion, Installation und Betrieb von Erneuerbaren Energien, hingegen weniger als 100.000 an Sicherheitstechnologie und Rüstungsproduktion.

Kitas und Ganztagschulen

Zur Angleichung von Kitas und Ganztagschulen an europäische Standards müssten fast 8 Mrd. Euro pro Jahr zusätzlich ausgegeben werden. Beispielsweise entsprechen die Kosten von fünf HeronTP-Kampfdrohnen von 2019 bis 2027 denen für 20.000 Kitaplätze. Der Investitionstau zur Sanierung von Schulgebäuden wird auf 50 Mrd. Euro geschätzt.

Krankenpflege

In Krankenhäusern, Pflegeheimen und ambulant sind 1.1 Millionen Menschen beschäftigt, zumeist schlecht bezahlt und völlig überlastet. Aktuell fehlen mindestens 100.000 Pflegekräfte. In einigen Jahren könnten sogar mindestens 200.000 zusätzlich gebraucht werden. 5 Mrd. Euro pro Jahr zusätzlich wären notwendig für bedarfsgerechte Pflege und angemessene Bezahlung.

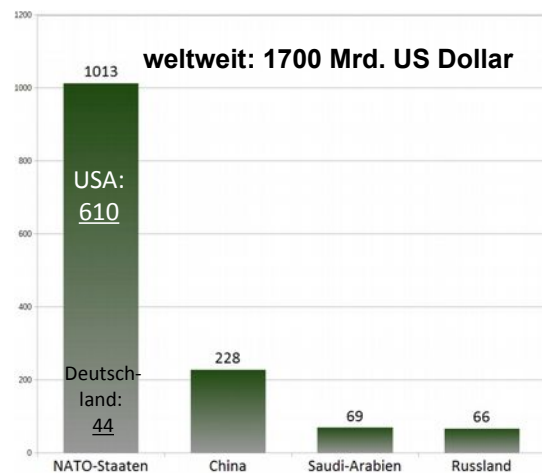
Sozialleistungen

Millionen Menschen in Deutschland leben in sozialer Unsicherheit und existenziellen Ängsten als Empfänger von Hartz IV. Das wäre nicht der Fall bei einer Verdoppelung dieser Zuwendungen. Die jährlichen Erhöhungen von Hartz IV bleiben aber unter 2%. Die Ausgaben für Hartz IV betragen im Bundeshaushalt 2019 20,6 Mrd. Euro plus 6,7 Mrd. Euro für Wohngeld und Heizung.

Weltweite Militärausgaben

2017 in Mrd. US-Dollar

Datenquelle: SIPRI-Jahrbuch 2018



Mit einem Bruchteil der weltweiten Militärausgaben könnten die meisten der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung erreicht werden, die von der UNO beschlossen und von 2016 bis 2030 gelten.



Rüstungsprojekte der Bundeswehr für weltweite Einsatzfähigkeit

„Strategische“ Lufttransporte

53 bestellte Airbusse A400M, um die Lufttransportfähigkeit der Bundeswehr auf das 5-fache zu steigern.
Stückpreis: 180 Mio. Euro

Marinepräsenz an fremden Küsten

Vier Großfregatten F125, die multifunktional für den weltweiten Einsatz ausgelegt sind, inkl. Kanonen mit 120 km Reichweite.
Stückpreis: 800 Mio. Euro

Marschflugkörper für Kampjets

600 Luft-Boden-Marschflugkörper Typ Taurus, die von Kampjets abgesetzt nach Hunderten von Kilometern Bomben ins Ziel bringen.
Stückpreis: 1 Mio. Euro



www.abruesten.jetzt

Aktionsbüro: Marienstraße 19/20, 10177 Berlin

Kontakt: info@abruesten.jetzt - V.i.S.d.P: Karl-Heinz Peil